Landeskommando Rheinland-Pfalz
StOffzResAngel

Bundeswehr
Wir. Dienen. Deutschland.

Freiligrathstraße 6, 55131 Mainz
Tel **06591 – 10 - 2837**
Fax **06591 – 10 - 2839**
FspNBw **90 – 4457 - 2837**
LoNo lkdorpfwresgerolstein@bundeswehr.org
Bearbeiter **SF Ganser**
Datum **15. Februar 2017**

Ausschreibung
(DVag Nr.: 015_17)
vom 10.03.2017 - 12.03.2017

LKdo RP führt mit Unterstützung der Reservistenkameradschaft Bitburg den Marsch um den 34 Schnee - Eifel Pokal durch.
Das Vorhaben ist im JAB 2017 zur Dienstlichen Veranstaltung gem. § 81 SG erklärt worden.

a) Verantwortlich für Organisation und Ablauf: OTL d.R. Leisen

b) Zeit: Fr. 10.03.2017 16:00Uhr
bis
So. 12.03.2017 12:00Uhr

c) Ort: 54634 Bitburg, Am Kindergarten 8
Meldekopf: Jugendheim Bitburg Mötsch

d) Teilnehmer:
- Reservisten der Bundeswehr
- Reservisten befreundeter/verbündeter Nationen aus,
  + USA
  + Belgien
  + Niederlande
  + Luxemburg
  + Schweiz

- Aktive Soldaten befreundeter Streitkräfte
- Aktive Soldaten der Bundeswehr
- Angehörige von Zoll, Bundespolizei, THW, DRK und Freiwillige Feuerwehr

f) Teilnehmerbegrenzung:

Aus organisatorischen Gründen können max. 35 Mannschaften teilnehmen.
Die Nominierung erfolgt in der Reihenfolge der Meldungen.

g) Mannschaftsstärke:

Die Mannschaft besteht aus drei Teilnehmern.
Das Bilden von gemischten Mannschaften vor dem Start ist zulässig.
Die Aufgabenstellung erfolgt nur in Deutsch.

h) Anzug:

Entsendende Dienststellen werden gebeten, die Mannschaften wie folgt auszurüsten:

- Feldanzug, Tarndruck
- Feldmütze / Schiffchen / Wintermütze
- Handschuhe
- Halstuch
- Verbandpäckchen, Brandwunde und Verbandpäckchen, klein
- Rucksack, klein mit
  + Kochgeschirr
  + Feldflasche
  + Feldessbesteck
  + Warnweste

Die Warnweste, ist ab Beginn des Marsches, durch jeden Teilnehmer zutragen.

Zusätzlich für Mannschaftsführer:

- Kompass
- Taschenlampe

Für Reservisten und Soldaten befreundeter/verbündeter Nationen wird die Zusatzausstattung bereitgestellt.
Unvollständige Ausrüstung und / oder unvorschriftsmäßiger Anzug führen zum Ausschluss vom Wettkampf.
Pro Mannschaft kann ein Mobiltelefon (im versiegelten Umschlag) mitgeführt werden.

i) Ablauf:

<u>Freitag, 10.03.2017</u>

ab 16:30 Uhr	Meldung am Meldekopf	Bitburg - Mötsch
18:00 Uhr	Start der 1. Mannschaft	Bitburg-Mötsch(Reiterstübchen)

<u>Samstag, 11.03.2017</u>

17:00 Uhr	Zielschluss	Segelfluggelände Utscheid
18:00 Uhr	Siegerehrung anschl. Kameradschaftsabend	Bitburg - Mötsch

j) Anmeldung:
über den zuständigen FwRes/RSU Fw / Landeskommando (nur mit Anmeldeformular in der Anlage) an:

Landeskommando RP
FwRes Gerolstein
Eifelkaserne
54568 Gerolstein
FspNBw: 4457-2837 / Fax: - 2839
Post: 06591 – 10 – 2837
EMail: lkdorpfwresgerolstein@bundeswehr.org

Anmeldeschluß : Freitag, 24.02.2017, 1000 Uhr

k) Ansprechpartner:

Landeskommando RP
StFw Göhlen
Eifelkaserne
54568 Gerolstein
FspNBw: 4457-2837 / Fax: - 2839
Post: 06591 – 10 – 2837
LoNo: lkdorpfwresgerolstein@bundeswehr.org

RK Bitburg
StFw d.R. Quirin
Röntgenstr. 8
54634 Bitburg
Tel.: 06561 – 4810

Info@rk-bitburg.de

l) Unterkunft:

Entsendende Truppenteile melden Unterkunftsbedarf (11.03.17) und Zusatzverpflegung (F, 12.03.17) mit Anmeldung der Teilnehmer.

m) Verpflegung:

Alle Teilnehmer erhalten am Meldekopf Abendverpflegung.
Die Tagesverpflegung für Samstag (Lunchtüte) wird während des Marsches ausgegeben.
Frühstück für Sonntag nur auf Antrag.
freiwillig Wehrdienstleistende (FWDL) erhalten die Truppenverpflegung unentgeltlich. Ggf. ist eine rote Chipkarte mitzuführen.

Angehörige der Bundespolizei bezahlen während der Ausübung des Dienstes den Sachbezugswert.

Berufs- Zeitsoldaten und Reservedienst Leistende zahlen den Sachbezugswert mit grüner Chipkarte.

Angehörige von Zoll, THW, DRK, freiwillige Feuerwehr sowie Soldaten einer anderen Streitkraft zahlen bei der Teilnahme an der Gemeinschaftsverpflegung der Bundeswehr den Sachbezugswert zuzüglich Personal- und Sachkosten.

n) Sonstiges

Das Mitführen von Waffen (auch Dienstwaffen) oder waffenähnlichen Gegenständen ist verboten.

Die gemeldeten Mannschaften erhalten einen Zeitplan (per Post / Mail zugesandt), aus dem die jeweilige Startzeit zu ersehen ist.

Die Mannschaften haben sich spätestens 30 Minuten vor Startbeginn am Meldekopf zu melden.

Anlage zur Ausschreibung für den Marsch um den 34 Schnee-Eifel-Pokal 2017
am 10.03- 12.03.2017

Teilnehmermeldung

Absender (genaue Anschrift der RK / Einheit
mit Telefon-Nr. des Ansprechpartners

Anmeldeschluss: 24.02.2017

_____

_____

_____

Bitte leserlich ausfüllen!

Bitte über Ihr LKdo / FwRes/ RSU Fw senden an:

Landeskommando RP
FwRes Gerolstein
Eifelkaserne
54568 Gerolstein
FspNBw: 4457-2837 / Fax: - 2839
Post: 06591 – 10 – 2837

1. Entsendende Dienststelle:

_____

2. Mannschaftsbezeichnung:

_____
(unbedingt angeben)

3. Anschrift des Mannschaftsführer: _____

_____

TelefonNr. Mannschaftsführer: _____

Mail Anschrift Mannschaftsfüher: _____

4. Teilnehmermeldung:

Dienstgrad	Name/Vorname	Unterkunft	Frühstück
		11./12.03.17	12.03.17
		(ja/nein)	(ja/nein)

_____ _____
Unterschrift Unterschrift FwRes

Diese Meldung auch abgeben, wenn Sie sich bereits mit Meldebogen gem. ZR A2-1300_-0-0-2 gemeldet haben!

Wettkampfbestimmungen

Es wird gefordert:

Orientierungsmarsch von ca. 50km

Die Begleitung der Mannschaft durch Betreuungsfahrzeuge ist während des Marsches verboten, ebenso jede andere Form der Unterstützung.
Das Mitführen von GPS - Geräten ist verboten.

Verstöße gegen diese Bestimmungen werden mit Ausschluss vom Wettkampf geahndet.

Einsprüche:
Einsprüche sind an Ort und Stelle bei dem Stationsleitenden oder am Ziel bei dem Leitenden des Marsches einzulegen. Können Einsprüche auf den Stationen oder im Ziel nicht abschließend geklärt werden, tritt das Schiedsgericht zusammen und entscheidet unwiderruflich.

Das Schiedsgericht setzt sich wie folgt zusammen:
OTL d. R. Leisen
SU d. R. Kimmlingen
SF Göhlen

Wertung:
Es erfolgt eine Wertung für alle teilnehmenden Mannschaften. Sieger ist die Mannschaft, die mit allen drei Wettkämpfern in der schnellsten Zeit das Ziel erreicht und die meisten Punkte auf dem Marsch errungen hat.
Die Siegermannschaft erhält den Schnee – Eifel - Pokal, der als Wanderpokal in den endgültigen Besitz der Mannschaft bzw. der Einheit oder Organisation übergeht, die ihn dreimal hintereinander oder fünfmal insgesamt gewonnen hat.
Solange der Wanderpokal nicht in den endgültigen Besitz einer Mannschaft bzw. Einheit oder Organisation übergegangen ist, verpflichtet sich der Gewinner, diesen pfleglich zu behandeln und ihn beim nächsten Wettkampf dem LKdo wieder zur Verfügung zu stellen.
Bei Verlust oder Beschädigung ist Ersatz zu leisten. Der jeweilige Gewinner hat die Gravur selbst anfertigen zu lassen, die Kosten gehen zu seinen Lasten.

Zusätzlich erhält die Siegermannschaft einen Ehrenpreis, der in den sofortigen Besitz übergeht, ferner erhalten die Mannschaften bis zum 5.Platz eine Auszeichnung.
Alle Mannschaften, die in die Wertung kommen, erhalten eine Teilnahmeurkunde.